

EINLADUNG

Workshop „Perspektiven der Nachhaltigkeit am KIT“

15.02.2011

Netzwerk Nachhaltigkeit am KIT

Hintergrund

Nachhaltige Entwicklung ist global wie lokal ein ebenso wichtiges wie komplexes Unterfangen, zu dem wir mit dem Netzwerk Nachhaltigkeit am KIT [NeNa] einen Beitrag leisten möchten. Das KIT nimmt mit seiner Größe und technischen Ausrichtung bei der Realisierung einer nachhaltigen Zukunft eine herausragende Stellung ein: als Hort der Wissenschaft und der Wissensproduktion, Bildungsstätte, Werkstätte technischer und gesellschaftlicher Innovationen, wie auch als regional und global agierender Betrieb. Aus dem KIT-Schwerpunkt Mensch und Technik mit dem Querschnittsthema „Nachhaltige Entwicklung“ und dem Topic „Umwelt und Technik“ sowie der Schule der Nachhaltigkeit heraus möchten wir mit NeNa eine gemeinsame Plattform bieten, um interessierte KIT-Akteure besser vernetzen und Ideen und Ansätze in Forschung und Lehre besser umsetzen zu können.

Ziele des Projekts und Netzwerks

Das Projekt „Netzwerk Nachhaltigkeit am KIT“, gestartet Mitte 2010, möchte der nachhaltigen Innovationskultur am KIT Ausdruck und Substanz verleihen und insbesondere:

- Aktivitäten zu Nachhaltigkeit in Forschung, Lehre und Innovation zusammentragen und systematisieren
- Akteure im Themenfeld „Nachhaltigkeit“ am KIT miteinander vernetzen
- ein Angebots- und Leistungsprofil des KIT für Forschung und Lehre im Themenfeld „Nachhaltigkeit“ entwickeln
- Vorschläge und weitere Aktivitäten auf den Weg bringen

Zur Teilhabe und Mitwirkung am Netzwerk sind alle Aktive und Interessierte, Mitarbeiter wie Studierende am KIT, herzlich eingeladen.

Ausrichtung des Workshops

Der geplante Workshop dient der Umsetzung der im Rahmen des Projekts NeNa gesetzten Ziele. Zunächst gilt es, über die Initiative NeNa und die im Zuge des Projekts bislang erzielten Ergebnisse zu informieren. Dabei werden auch die am KIT bereits laufenden Nachhaltigkeitsaktivitäten – insbesondere das Integrative Konzept nachhaltiger Entwicklung – kurz vorgestellt. Des Weiteren werden Inputs und Hinweise aus der Umgebung des KIT geboten, insbesondere: zum politischen Umfeld (Nachhaltigkeitsstrategie Baden Württemberg), zum Bedarf in der Wirtschaft (IFOK) und zur Förderlandschaft (FONA, BMBF). Diese Inputs verdeutlichen den gesellschaftlichen Rahmen und zeigen mögliche Ansatzpunkte für Arbeiten zum Thema Nachhaltigkeit auf.

Neben der Information steht bei der Zusammenkunft die Kommunikation im Vordergrund. Ganz im Sinne eines beginnenden Netzwerks möchten wir mit dem Workshop für Aktive und Interessierte am Themenfeld „Nachhaltige Entwicklung“ Gelegenheit zum persönlichen Kennenlernen und Austausch bieten. Ein Mittel hierfür stellen die ‚Steckbriefe‘ der Teilnehmer dar (s. anbei), die wir Sie bitten auszufüllen und die wir beim Workshop aushängen möchten.



PROGRAMM

Dienstag, 15. Februar 2011

- 9.00 Begrüßung und Einführung in den Workshop
Dr. Peter Fritz – KIT-Präsidium
Prof. Armin Grunwald – ITAS
Prof. Thomas Lützkendorf – ÖÖW
- 9.30 Ziele und Aktivitäten des Projekts „Netzwerk Nachhaltigkeit“ – Dr. Oliver Parodi, ITAS
- 9.50 Das integrative Konzept nachhaltiger Entwicklung – Jürgen Kopfmüller, ITAS
- 10.15 Die Nachhaltigkeitsstrategie Baden-Württembergs – Dr. Ulrich Maurer, Grundsatzfragen der Umweltpolitik und Nachhaltigkeit, UVM BW
- 10.45 Kaffeepause
- 11.15 Bedarf von Nachhaltigkeitswissen und -forschung in der Wirtschaft – Dr. Hannah Büttner, Senior Beraterin, IFOK
- 11.45 Überblick über aktuelle Förderprogramme – MinR Dr. Volkmar Dietz, BMBF
Ref. Grundsatzfragen Nachhaltigkeit (FONA)
- 12.15 Vorstellungsrunde Teilnehmer und Institutionen
- 12.30 Imbiss – mit Blick auf die Steckbriefe
- 13.15 Parallele Thementische – Runde I (*Themen u. a. nach auf Steckbriefen gemeldetem Bedarf*)
- 14.00 Parallele Thementische – Runde II
- 14.45 Pause
- 15.00 Plenum: Kurzberichte von den Thementischen, weitere Schritte und mögliche Vorhaben
- 16.00 Ende des Workshops

Ort

Ostendorfhhaus – Weberstr. 5, 76131 Karlsruhe, Tel.: 0721 / 85 82 67, [Lageplan \(click\)](#)

Anmeldung

Da wir im Ostendorfhhaus nur begrenzt Platz finden, wird um frühzeitige und verbindliche Anmeldung gebeten: **spätestens bis 21.01.2011** unter untenstehendem Kontakt.

Kontakt

Dr. Oliver Parodi
Telefon: 07247 82-6816 (ab 1.1.11: 0721 608-26816)
E-Mail: Oliver.Parodi@kit.edu
oder: NeNa2010@itas.fzk.de